15. Dezember – Adventsgeschichte



> ***„Wo finden wir den König der Juden, der geboren wurde? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind hergekommen, um ihn zu verehren.“***
>
> *Matthäus 2,2 (NeÜ)*

(Textabschnitt: Matthäus 2,1.2)

„Schaut mal, dort oben am Himmel, was für ein prächtiger Stern! Wie hell er strahlt und glänzt!“ Begeistert beobachteten einige Männer in einem Land weit weg von Bethlehem einen besonderen Stern am Himmel. Die Männer waren Sterndeuter, das heißt sie kannten sich sehr gut mit Sternen aus. Aber so einen schönen Stern hatten sie noch nie gesehen. *Der Stern hat bestimmt eine besondere Bedeutung*, dachten sie.
Sie forschten nach und fanden heraus, dass der Stern die Geburt eines neuen Königs der Juden anzeigte. Sie beschlossen: „Wir müssen den König unbedingt kennenlernen. Lasst uns zu ihm reisen und ihn ehren!“
Die Männer packten kostbare Geschenke ein und machten sich auf die lange und gefährliche Reise nach Israel. Tagsüber war es oft sehr heiß und nachts sehr kalt. Auf ihren Kamelen ritten sie durch Wüsten und durchquerten große Flüsse. Schließlich kamen sie in Israel an. Sie gingen nach Jerusalem, der Hauptstadt Israels. Dort wohnte der König Herodes. Bestimmt war der neue König bei Herodes in seinem prächtigen Palast. Deshalb fragten die Sterndeuter den König Herodes: „Wo finden wir den neu geborenen König? Wir sind so weit gereist und möchten ihn unbedingt sehen!“
Ob sie den neuen König wohl bei Herodes finden werden?

© andachten-fuer-kleine.de